

10.70



13/1 1908

Hochwichtigen Falls Professor,

Im den Ferien habe ich hauptsächlich meine Dichtersentwürfe aus Stambul gemustert und die hier an allerdays zwischen an der David-Lituanus hängen geschrieben. Ich bestre folgende interessante und wichtige Schriften:

1. اقوام الملوك في اجال الملوك Ordnungsgesetz der Naqšibendi's
Konstantinopel 1286 h.

2. كشف الاسرار

3. مرآة المقلد 304 Seiten über die verschiedenen Dichtungsarten

4. Kiren Baba, Predigten eines Bektaşi

Ihre Übersetzung ergibt sich am meisten No 2 und ich habe damit begonnen, und die Arbeit allerdays bald wieder unterbrochen werden.

Ob es lohnt Band II davon zu produzieren, weiß ich allerdays nicht, lieber würden man doch optus im Feriencyklus selbst.

Schöne Selbsteinsichten und nur bieder kaum bezeugt, obwohl ich über einige Dinge gerne besser informiert wäre so über die

Justiz die. 2. S. A. L. 7 v. 16. Die jetzt habe ich auch von jedem
türkischen Druck, den ich beobachtet, 2 annähernd genauere Kenntniss zu
nachtschreibende Ausgaben aufzutreiben können. Vergleich habe ich auch Nachfor-
schungen nach einer Erklärung angeestellt. Auch bei Kijärisif el-esrae fand
ich abwärts die beiden Texte. Das vornehmlich ältere liest statt
die. 2. 2. Die Justiz wird also ziemlich auch dem
Skizzen 'Ali's beizugehen. Neben die. 2. 2. fand ich ferner ein
ganzes Kapitel in der waldil öl,

Die S. 10. zitierte Şeyh Şakir ist, wie ich nach langen Suchen
durch Samy's Ramus-i-türki feststellen konnte, Mehmedin-
i-Arabi. So viel mir dabei ein, das mir in Konstantinopel oft
genannt habe dieses Mamez genannt wurde. Ist Ihnen der
zitierte Ausspruch bekannt: Wenn da die Voritur des Gebets (Ayjam
einnimmt, ist gleichsam der Vortrag zwischen Gott und der vorhandene
Vortrag aufgehoben, du siehst Gott und Gott erneuert sieht
dich, Gott bewegt am Herz und leitet es auf und wiederholte.
So bitte dies jedoch wie der Folgende nicht als eine Anfrage zu betrachten.

ten, die Sie zum Biegen vermalen konnte. Es obliegt ja auch ganz in
den Aufträgen dieser Dinge.

Besten Sie willkürlich eine der beiden Ausgaben von Semâ'ül
Hagat's Tefsir mit al-beyân, der nach S. 15 dem Gesetz
für unklarheit erkennen soll, weil er den Text für erlaubt erachtete?

Ich suchte in den Texten einmal auch nach dem Kapitel von
Lamartine über die Deklari's, welches Sie erwähnten, habe aber
in dem Buch bei Konstantinopel nicht gefunden.

Mit bestem Gern

Ihr

Georg Jacob.